

I. Anmeldung

TOP: 9b

Schulausschuss
Sitzungsdatum 20.10.2017
öffentlich

Betreff:
Bertolt-Brecht-Schule;
Sanierung und Erneuerung der Sportanlagen, Rundlaufbahn und Allwetterplätze

Anlagen:
 Bericht
 Beschlussvorschlag

Bisherige Beratungsfolge:

			Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die in den 1970er Jahren errichtete Schulsportanlage an der Bertolt-Brecht-Straße befindet sich altersbedingt in einem sehr schlechten Zustand. Die Sanierung und Erneuerung der Rundlaufbahn, der innenliegende Segmente West und Ost sowie der beiden Allwetterplätze ist beabsichtigt. Der Kunstrasenplatz selbst ist von der Maßnahme nicht betroffen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten 1.120.000 € **Folgekosten** € pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv 1.120.000 € davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv € davon Personalkosten € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

MIP 2017-2020; MIP Nr. 76 San. Freisportanlagen an Schulen (P)

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

Diversity:

Die Planungen gelten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, unabhängig der Herkunft und Religion. Bedürfnisse von Mädchen und Jungen sowie von Kindern mit Behinderungen sind Bestandteil der Planungen.

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 SÖR

II. Herrn OBM

III. 3. BM

Nürnberg,
3. Bürgermeister

(2376)